

TECHNISCHES MERKBLATT

ServoStar® 4000 Flex

Weißer, schneller, flexibler
Klebemörtel

- besonders für verfärbungsempfindliche und durchscheinende Naturwerksteinbeläge
- nach ca. 3 Stunden begeh- und verfugbar
- hohe Ergiebigkeit
- zur Verlegung von Feinsteinzeug
- zur Verlegung von Glasmosaik
- für den Innen- und Außenbereich
- Schichtdicke bis 10 mm



BESCHREIBUNG

Schnell erhärtender, flexibler und kunststoffvergüteter, weißer, zementärer Dünnbettmörtel nach EN 12 004 C2FT-S1 zum Verlegen von Naturwerksteinbelägen wie z.B. Juramarmor, Solnhofener Platten, kristallinem Marmor u.a. an Wand- und Bodenflächen auf tragfähigen Untergründen wie z.B. Ortbeton (mind. 6 Monate alt), Gipsfaserplatten, Gipskartonplatten, Heizestriche (entsprechende Normen und Merkblätter beachten), Gussasphalt, Porenbeton sowie Balkone und Terrassen.

ServoStar® 4000 Flex eignet sich auch zum Verlegen von keramischen Belägen, wenn eine frühe Festigkeit und schnelle Verfugbarkeit gewünscht wird.

Durch Zugabe von 10% **Okumul DZ 18** (2,5 Kg **Okumul DZ 18** je 25 Kg Pulver, bzw. 2 Raumteile Wasser und 1 Raumteil **Okumul DZ 18**) auch zum Verlegen von Glasmosaik im Unterwasserbereich und Außenbereich geeignet.

Erfüllt die "Richtlinie für Flexmörtel", Ausgabe Juni 2001.

In Produktkombination mit unten aufgeführten Abdichtungsprodukten liegen "Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse" der Amtlichen Materialprüfanstalt Braunschweig vor.

Prüfbescheidnummer:

Servoflex DMS 1K-schnell SuperTec: P-5096/2096-MPA BS

Kiesel Bauchemie GmbH u. Co. KG
Wolf-Hirth-Straße 2
D-73730 Esslingen
Telefon: 0711 93134-0
Telefax: 0711 93134-140
www.kiesel.com
Amtsgericht Stuttgart HRA 210806

Niederlassung:
D-39590 Tangermünde
Telefon: 03 93 22 95-0
Geschäftsführung:
Beatrice Kiesel-Luik
Dirk Schulze
Dr. Matthias Hirsch

Persönlich haft. Gesellschafterin:
Kiesel Verwaltungsges. mbH
Amtsgericht Stuttgart HRB 210484
Sitz der Gesellschaft:
73730 Esslingen

Kiesel Dichtbahn: P-1200/432/15-MPA BS

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss belegreif, sauber und tragfähig sein. Altbeläge mit einem alkalischen Reiniger reinigen. **Im Innenbereich** saugfähige Untergründe mit **Okatmos® DSG**, **Okatmos® GGS**, **Okamul SP** oder **Okatmos® UG 30** vorstreichen. Bei erforderlichen Schichtdicken über 5 mm auf Calciumsulfatestrichen mit **Okatmos® DSG** oder **Okatmos® UG 30** grundieren. Nicht saugfähige Untergründe mit **Okatmos® DSG** oder **Okatmos® UG 30** vorstreichen. **Im Außenbereich** saugfähige Untergründe mit **Okatmos® UG 30** grundieren oder Kontaktschicht mit Klebemörtel vorziehen.

VERARBEITUNG

ServoStar® 4000 Flex mit sauberem Wasser klumpenfrei anrühren. Beim Verlegen auf noch schwindenden Untergründen die Feldgröße durch Anordnung von Bewegungsfugen begrenzen. Falls erforderlich, Mörtelviskosität durch geringes Verändern der Wasserzugabe einstellen. Zunächst mit der glatten Seite der Kammspachtel eine Kontaktschicht aufziehen. Anschließend mit der entsprechenden Kammspachtel (siehe Tabelle) **ServoStar® 4000 Flex** auf den Untergrund aufziehen und Keramikfliesen bzw. die auf der Rückseite vollflächig abgespachtelten Naturwerksteinplatten innerhalb der Einlegezeit in das feuchte Kleberbett einschieben und andrücken. Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes/Belags kann noch innerhalb von ca. 10-20 Minuten korrigiert werden.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

| | |
|-------------------------|---|
| Farbe | weiß |
| Anwendungsgebiet | innen und außen** an Wand und Boden |
| Auftragsstärke | max. 10 mm (als Ausgleichsschicht) |
| Verarbeitungstemperatur | + 5 °C bis + 25 °C (Untergrund) |
| Temperaturbeständigkeit | - 20 °C bis + 80 °C |
| Wasserbedarf | ca. 7,0 Liter / 25 kg Pulver |
| Reifezeit | ca. 5 Minuten (nochmals umrühren) |
| Verarbeitungszeit* | ca. 60 Minuten |
| Einlegezeit* | ca. 25 Minuten |
| Voll belastbar* | nach ca. 24 Stunden |
| Begehbar* / Verfugbar* | nach ca. 3 Stunden |
| GISCODE | ZP 1 - chromatarm nach TRGS 613 |
| Lagerung | Im verschlossenen Originalgebinde ca. 6 Monate, in trockenen Räumen |

* Bei + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Werte entsprechend.

** Im Außenbereich ist eine weitgehend hohlraumfreie Verlegung erforderlich (Buttering-Floating).

VERBRAUCH

| Zahntiefe der Kammspachtel | Verbrauch (Masse) |
|----------------------------|---------------------------|
| 3 mm (TKB C3) | ca. 1,1 kg/m ² |
| 4 mm (TKB C1) | ca. 1,4 kg/m ² |
| 6 mm (TKB C2) | ca. 2,1 kg/m ² |
| 8 mm (TKB C4) | ca. 2,7 kg/m ² |
| 10 mm (TKB C5) | ca. 3,4 kg/m ² |
| je mm Schichtdicke | ca. 1,4 kg/m ² |

Verbrauch ist abhängig u.a. von der Untergrundbeschaffenheit

REINIGUNG

Belag und Werkzeug umgehend mit Wasser reinigen.



VERPACKUNG/PALLETTIERUNG

| Beschreibung | EAN |
|-----------------------|---------------|
| 42 x 25 kg Papiersack | 4015705130958 |

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 06.07.2020